

TÜV-Verband-Merkblatt Fahrzeug und Mobilität

Bewertung der Restkapazität von Antriebsbatterien (State of Health)

MB FZMO 767:2024-03-13

Die TÜV-Verband-Merkblätter sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, die Verbreitung, der Nachdruck und die Gesamtwiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege bleiben, auch bei auszugsweiser Verwertung, der vorherigen Zustimmung des Verlages vorbehalten. Weitere Hinweise siehe TÜV-Verband-Merkblatt Allgemeines 001.

Herausgeber: TÜV-Verband e. V. | Friedrichstraße 136 | 10117 Berlin

Druck und Vertrieb: TÜV Media GmbH | Am Grauen Stein 1 | 51105 Köln | TÜV Rheinland Group

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
2	Allgemeines	5
2.1	Übersicht und Bewertung rechtlicher Grundlagen und Standards zur Batteriebewertung .	5
2.2	Einflussfaktoren der Degradation von Antriebsbatterien	7
2.3	Herausforderungen bei der Ermittlung der Restkapazität von Antriebsbatterien: Definitionsunterschiede und physikalische Gründe	8
2.4	Notwendige Parameter zur unabhängigen Bestimmung der Restkapazität	9
3	Grundlagen für eine standardisierte Bewertungsmethode zur unabhängigen Bestimmung der Restkapazität	10
3.1	Anforderungen an die Unabhängigkeit	10
3.2	Voraussetzungen für eine standardisierte Bewertungsmethode	11
3.3	Voraussetzungen für die Reproduzierbarkeit	12
3.4	Analyse möglicher Methoden zu Bestimmung der Restkapazität	13
4	Handlungsempfehlung zur Darstellung einer unabhängigen, standardisierten und reproduzierbaren Methodik zur Bestimmung der Restkapazität	15
5	Nutzen der Bewertung der Restkapazität	16
5.1	Für die monetäre Betrachtung im Gebrauchtwagenmarkt.....	16
5.2	Für die Verkehrssicherheit	16
5.3	Für die Kreislaufwirtschaft.....	16
6	Literaturverzeichnis	17
7	Abbildungsverzeichnis	18